

2. Recitative

Tenore.    
 Du wahrer Gottes und Ma-ri-enSohn, du König derer Auser wählten, wie süß ist uns dies Lebens wort, nach

Continuo. 

**5**    
 dem die ersten Vä-ter schon so Jahr' als Ta-ge zählten, das Gae-bri-el mit Freuden dort in Bethlehem ver-

Continuo. 

**9**    
 heissen! O Süßigkeit, o Himmelsbrod, das werderGrab, Gefahr, noch Tod aus unsern Herzen reissen...

Continuo. 

3. Aria

Oboe da caccia.    
 Soprano.    
 Continuo. 

**5**    
 pizzicato 

**9**    
 p    
 f 

fül-let, — ihr himmlischen. gött - li - chen Flammen, die nach euch — ver lan - gende gläubi - ge Brust.

13

Er -

17

*p*  
fü l let,\_\_\_ ihr himmlischen gött - li - chen Flam - men,\_\_\_ ihr himmlischen gött - lis - chen Flam - men, die

*p*

21

nach euch\_\_\_ ver lan - gende gläubi - ge Brust, die nach euch\_\_\_ ver lau -

25

gende gläu - bi - ge Brust. Er - fü l - let,\_\_\_ ihr himm lischen gött - li - chen Flammen,\_\_\_ die\_\_\_

29

nach euch ver - lan - gende gläubige Brust.

*f*

*f*

33

Die See leen\_\_ empfinden die kräf - tig - sten Triebe\_\_ der

*p*

37

brünstig - sten Lieb - be, der brünstig - sten Liebe, und schmecken auf Er - den\_\_ die himm - lische Lust.

*f*

41

Die

*p*

45

See - len\_\_ empfinden\_\_ die kräf - tig - sten Triebe\_\_ der brünstig - sten Liebe, der

*f*

48

brünstig - sten Liebe, und schmecken auf Er - den\_\_ die himm - lische Lust.

*f*

52

57

Er - ful - let, — ihr himmlischen gött - li - chen Flammen, — die

61

nach euch — ver lan - gende gläu - bi - ge Brust.

65

Er - ful let, — ihr himmlischen gött - li - chen Flam -

69

- men, — ihr himmlischen gött - li - chen Flam - men, die nach euch — ver lan - gende gläu - bi - ge Brust, er - ful - let, ihr

73

himm - lischen\_ gött - li - chen Flam

75

- men, die nach euch ver - lan - gende\_ gläu - bige\_ Brust.

*Dal Segno.*

#### 4. Recitative

Basso.   
 Ein ird'scher\_Glanz, ein leiblich Licht, rührt mei-ne See - le nicht, ein Freu - denschein ist

Continuo.

4

mir von Gott entstanden, denn ein vollkommnes\_ Gut, des Heilands Leib und Blut, ist zur Erquickung\_ da. So

8

muss uns ja der überreiche\_ Segen, der uns von E - wigkeit\_ be -

10

stimmt, und un - ser Glaube\_ zu sich nimmt, zum Dank und Preis be - wegen\_